



Presseinformation

Deutschlandpremiere

The Tiger Lillies

The Last Days of Mankind

Musik Show

18. - 21. Januar 2023, Mi - Sa 20.00 Uhr

Die preisgekrönte Band The Tiger Lillies präsentiert im Tipi am Kanzleramt eine neue Show, die auf dem Meisterwerk des Klassikers "The Last Days of Mankind" aus dem Ersten Weltkrieg basiert. Inspiriert von der Antikriegssatire des österreichischen Schriftstellers Karl Kraus, zeigen die Lieder eine Gesellschaft, die in die Selbstzerstörung marschiert.

Die Gypsy-Punk-Kult-Kabarettisten sagen, dass die in dem Werk behandelten Themen angesichts des Krieges in der Ukraine aktueller denn je sind.

Songwriter und Sänger Martyn Jacques sagt: "Kraus spricht über all die schrecklichen Dinge, die im Krieg passieren. Das Verhungern der Armen und der Kinder, die Deserteure, die fliehen und hingerichtet werden. Das ist alles sehr ergreifend."

"Wir haben viel Zeit in der Ukraine verbracht und sind sehr bestürzt über das, was dort passiert." Sagt Martyn Jacques.

Die Tiger Lillies, die in Russland eine große Fangemeinde haben, haben wie viele andere Künstler*innen beschlossen, seit dem Ausbruch des Krieges nicht mehr dort zu touren.

Karl Kraus' The Last Days of Mankind ist ein episches Stück, der Text besteht aus zufällig mitgehörten Gesprächen, Zeitungsberichten und politischen Diskussionen, die die Unterhaltungen der radikalen Kaffeehausbewohner während des ersten Weltkrieges widerspiegeln.

Pressestelle BAR JEDER VERNUNFT / TIPI AM KANZLERAMT

Sabine Wenger (Leitung) - Tel. 030-390 665 65 - s.wenger@tipi-am-kanzleramt.de

Claudia Trapp - Tel. 030 - 390 665 66 - c.trapp@tipi-am-kanzleramt.de

www.bar-jeder-vernunft.de - www.tipi-am-kanzleramt.de



Die Aufführung des gesamten Stücks würde 24 Stunden dauern und war nach Aussage des Autors unmöglich zu inszenieren. Unter der Leitung von John Paul McGroarty und Yuri Birte Anderson wurde eine vierstündige Theaterfassung mit den aus Schottland stammenden Tiger Lillies aufgeführt, an der junge Schauspieler aus 11 europäischen Ländern, darunter der Ukraine, mitwirkten.

Martyn Jacques sagte: "Ich hatte noch nie von Karl Kraus gehört, bevor ich gebeten wurde, an dem Projekt am Leith Theatre in Schottland teilzunehmen. Es ist ein bemerkenswertes Werk, das mich dazu inspiriert hat, viele neue Lieder zu schreiben".

Als Songwriter ist Jacques außerordentlich produktiv und schreibt oft Lieder als Reaktion auf aktuelle Ereignisse. Während Covid schrieb er zwei Alben über die weltweite Pandemie, die Angst, das Leiden und den Tod. Er hat auch mehrere satirische Lieder über Präsident Putin und den Krieg in der Ukraine geschrieben.

Mit ihrer charakteristischen Mischung aus Chanson, Oper und Zigeunermusik entziehen sich die in London ansässigen Tiger Lillies jeder Definition. Die Gruppe schwelgt in den unzüchtigen Varieté-Traditionen von Prostitution, Opiumhöhlen und dem zwielichtigen Leben der Straßenmusiker.

Das Ensemble wurde 1989 gegründet und gewann zwei Olivier Awards und 2002 einen Grammy für ihr Stück Shock Headed Peter.

Weitere Infos unter www.tigerlillies.com

Karten-Telefon 030 - 390 665 50

tickets@tipi-am-kanzleramt.de

Karten inkl. aller Gebühren: VVK € 24,50 - 34,50 // AK € 20,80 - 29,30
Ermäßigte Karten ab € 12,50

Pressestelle BAR JEDER VERNUNFT / TIPI AM KANZLERAMT

Sabine Wenger (Leitung) - Tel. 030-390 665 65 - s.wenger@tipi-am-kanzleramt.de

Claudia Trapp - Tel. 030 - 390 665 66 - c.trapp@tipi-am-kanzleramt.de

www.bar-jeder-vernunft.de - www.tipi-am-kanzleramt.de



PRESSESTIMMEN:

"Das starke Gefühl von Schmerz und Ungerechtigkeit, das den Texten zugrunde liegt, ist spürbar, auch wenn es von schwarzem Humor umhüllt ist. Die instrumentale Ausführung ist perfekt und schafft eine Atmosphäre der Melancholie, die so sehr von Emotionen durchdrungen ist, dass die Zuhörer sichtlich gerührt sind."

_The Upcoming

"Martyn Jacques ist ein charakterstarker Mittelpunkt. Er pendelt zwischen Klavier und Akkordeon wie ein Mann, der ständig von übernatürlichem Entsetzen geplagt wird - doch seine Stimme ist eine flüssige Kaskade. Die Ausführung ist durchweg vollkommen makellos. Phänomenal."

_The Guardian

Kraus' The Last Days Of Mankind passt gut zu Jacques' Hauptthemen: Korruption, Sex, Dreck, Prostituierte und die Abgründe der dunkelsten Verderbtheiten und Perversitäten der Menschheit. Mit offensichtlichen Anspielungen auf Brecht'sche Werke wie die Dreigroschenoper greifen die Songs hier stark auf die Themen der Vorlage zurück - wenn auch ohne Marsmenschen - und sein Markenzeichen, die Knurr- und Falsettstimme, kommt gut zum Einsatz, egal ob er am Klavier sitzt oder auf seinem Akkordeon mahlt.

_Broadwayworld

Pressestelle BAR JEDER VERNUNFT / TIPI AM KANZLERAMT

Sabine Wenger (Leitung) - Tel. 030-390 665 65 - s.wenger@tipi-am-kanzleramt.de

Claudia Trapp - Tel. 030 - 390 665 66 - c.trapp@tipi-am-kanzleramt.de

www.bar-jeder-vernunft.de - www.tipi-am-kanzleramt.de



Liedliste

1. Sunshine in Vienna
2. England
3. Austria First
4. Hansi
5. Bayonet
6. Lies
7. Die For Your Country
8. Dance of Death
9. War Is Not Fair
10. Hymn of Hate
11. Die
12. Vienna My Heart
13. Cafe Europa
14. Infant Mortality
15. Mad
16. Caviar
17. Heads in the Sand
18. Treason
19. Syphilitic
20. Kaiser's Song
21. Million Martyrs To Love
22. Dancing with the Devil

Pressestelle BAR JEDER VERNUNFT / TIPI AM KANZLERAMT

Sabine Wenger (Leitung) - Tel. 030-390 665 65 - s.wenger@tipi-am-kanzleramt.de

Claudia Trapp - Tel. 030 - 390 665 66 - c.trapp@tipi-am-kanzleramt.de

www.bar-jeder-vernunft.de - www.tipi-am-kanzleramt.de